



BEWERBUNG

Die Aufnahme in das Mentoring-Programm erfolgt über ein zweistufiges Bewerbungsverfahren. Zunächst wird anhand einer elektronischen Bewerbung eine Vorauswahl getroffen. Danach laden wir Sie zu einem persönlichen Auswahlgespräch ein. Die Ausschreibung erfolgt jährlich im Mai. Programmbeginn ist im Oktober. Das Bewerbungsformular und weitere Informationen finden Sie auf www.fu-berlin.de/drs.

CREDIT POINTS

Einzelne Seminare aus dem Rahmenprogramm können als Credit Points angerechnet werden.

MENTORING-ZERTIFIKAT

Die Teilnahme am Mentoring-Programm wird durch ein Zertifikat bestätigt.

KOSTEN

Von den Mentees wird für die Teilnahme am Programm ein einmaliger Kostenbeitrag in Höhe von 100 € erhoben.

Die Dahlem Research School ist Mitglied im Forum Mentoring, dem Bundesverband der Mentoring-Programme in der Wissenschaft. Einheitliche Qualitätsstandards gewährleisten eine hochwertige individuelle Förderung insbesondere von Frauen.



KONTAKT

Dahlem Research School (DRS)
Hittorfstr. 16
14195 Berlin
www.fu-berlin.de/drs

E-Mail: mentoring@drs.fu-berlin.de
Tel: 030-838 73950

Stand: Januar 2014



Career Mentoring



KARRIERESTART DURCH MENTORING

DREAM – kurz für Dahlem Research Mentoring – unterstützt gezielt weibliche Promovierende beim Übergang in eine akademische oder nicht-akademische Karriere. Mentoring ermöglicht ihnen eine individuelle Unterstützung bei der Laufbahngestaltung, der Entwicklung berufsrelevanter Fähigkeiten sowie dem Aufbau tragfähiger Netzwerke.

ONE-TO-ONE MENTORING

Das Mentoring-Programm richtet sich an Doktorandinnen aller Fachrichtungen aus den Mitgliedsprogrammen der Dahlem Research School.

Hauptelement des Mentoring-Programms ist die regelmäßige Zusammenarbeit zwischen einer Doktorandin (Mentee) und einer Mentorin / einem Mentor. Ein Jahr lang treffen sich die Tandems in regelmäßigen Abständen und arbeiten an der Erreichung der Ziele, die sie sich für die Kooperation gesetzt haben.

Die DRS verfügt über einen umfangreichen Pool berufserfahrener Mentorinnen und Mentoren aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur.



VORTEILE FÜR DIE MENTEES

- Einschätzung beruflicher und persönlicher Fähigkeiten
- Entwicklung von Kompetenzen, Strategien und Zielen für die eigene Karriere
- Aufbau von neuen Netzwerken und Integration in bestehende Netzwerke
- Einblicke in den Werdegang und die Arbeitsweise einer beruflich erfahrenen Mentorin/eines Mentors
- Erweiterung von Kenntnissen über Strukturen, Prozesse und Spielregeln innerhalb und außerhalb der Wissenschaft

GEWINN FÜR DIE MENTOR/INNEN

- Kontakt und Austausch mit Doktorandinnen aus unterschiedlichen Fachrichtungen
- Möglichkeit, Erfahrungen an die jüngere Generation weiterzugeben
- Reflexion des eigenen beruflichen Werdegangs und der eigenen Arbeitsweise
- Stärkung und Reflexion eigener Kompetenzen
- Vertiefung von Führungs- und Beratungskompetenz
- Einbindung in ein wachsendes Netzwerk von Mentees und MentorInnen

Möchten Sie sich auch ehrenamtlich als Mentorin oder Mentor engagieren? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Mentees und MentorInnen



Rahmenprogramm

QUALIFIZIERUNG UND VERNETZUNG

Regelmäßige persönliche Treffen der Mentees mit ihren MentorInnen bilden den Kern des einjährigen Programms. Sie sind eingebettet in ein umfassendes Begleitprogramm:

- **Auftaktveranstaltung**
Feierlicher Auftakt des Mentoring-Programms
- **Workshops für Mentees und MentorInnen**
Erarbeitung der Ziele und Klärung der Rollen in der Mentoring-Kooperation
- **Begleitseminare für Mentees**
Sicheres Auftreten, erfolgreiches Vernetzen und andere Themen
- **Halbzeitreflexion**
Reflexion der Mentoring-Kooperation nach einem halben Jahr; Überarbeitung der weiteren Ziele
- **Netzwerken**
Themenbezogene Vernetzungsabende in gemüthlicher Atmosphäre; Mentee-Stammtische
- **Abschlussveranstaltung**
Verleihung der Mentoring-Zertifikate

»Die Begegnungen mit meiner Mentee sind menschlich sehr anregend und fordern mich selbst zur Reflexion heraus.«
Mentor, DREAM-Jahrgang 2011/2012

»Ich empfinde es als großen Luxus, einen Ansprechpartner zu haben, der sich immer Zeit für meine Fragen nimmt und sich so für mich engagiert.«
Mentee, DREAM-Jahrgang 2011/2012